Ergebnisprotokoll

Sitzung des Stadtteilbeirates Elte am 29.11.2023 um 20.00 Uhr

im Dorfheimathaus Elte

Abmeldungen Stadtteilbeirat Elte: (Silvia Wiegmann, Judith Schulte-Walter, Gerrit Schürhörster, Christian Glasmeyer),

Lfd Nr	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche + Termin
1.	Begrüßung	Begrüßung durch Gertrud Vater;	
2.	Protokoll	Protokoll der letzten Sitzung	
3.	Projektmittel	Vorstellung durch Sarah Berge Projektmittel 2023 wurden mit 450 Euro beantragt. Diese wurden für das STB-Grillen benutzt und der Rest ging an den Schulgarten. Nachträglich wurde ein Antrag bei der Stadt gestellt (Restgelder aus dem STB -Topf) 200,00 €	

		<p>Diese sind uns zugegangen. Projektmittel für den Flaschenkühlschrank verwenden.</p> <p>Wartung ist sichergestellt.</p> <p>Projektmittel für 2024 werden auch schon abgerufen 450,00 €, Summe fließt auch in den Kühlschrank.</p> <p>8 Anwesende = einstimmig beschlossen</p>	
4.	Bericht über das Treffen der Vorsitzenden der STB mit dem Bürgermeister	<p>Protokoll wurde durch Gertrud Vater vorgelesen.</p>	
5.	Neues aus dem Rat der Stadt	<p>wurde durch Gertrud Vater vorgelesen.</p> <p>Steuererhöhung: Stand heute will die CDU-Fraktion, die von der Verwaltung vorgeschlagene Steuererhöhung in 2024 nicht mittragen.</p> <p>Die Haushaltsplanberatungen der Fraktionen laufen gerade an. Der Haushalt wird Anfang 2024 verabschiedet, bis dahin wird bei allen Fraktionen gerechnet und nach Einsparpotenzialen gesucht.</p> <p>Schule: Die genauen Anmeldezahlen für die Grundschulen für das kommende Schuljahr sind noch nicht öffentlich und auch der Politik noch nicht bekannt. Es gibt noch Nachzügler und zu erwartende Veränderungen, die noch eingearbeitet werden. Die Zahlen werden der Politik voraussichtlich am 6.12. zur Verfügung gestellt. Ich melde mich, sobald sie mir bekannt sind.</p> <p>Laugärten: Der Ausbau der Laugärten steht in den Startlöchern. L-Ost steht vor der Ausschreibung, L-West ist die Offenlage durch.</p> <p>Die AG Dorfgestaltung wünscht Änderungen beim Pflaster. Es soll nach Möglichkeit auf den roten Anteil verzichtet werden, weil es sich um den Dorfkern handelt.</p>	<p>Verzicht rote Pflasterung:</p> <p>8 Anwesende =</p> <p>Einstimmig beschlossen</p>

		<p>Rückmeldung von Frau Schauer. Die Ausschreibung kann noch gestoppt werden: Hierfür muss allerdings ein politischer Antrag erfolgen. Die CDU unterstützt den Wunsch aus Elte.</p> <p>Gebühren (Entsorgung): Strom wird günstiger, aber die Gebühren für die Entsorgung steigen in 2024 leider an. Sie liegen nach der Erhöhung aber weiterhin unter dem Durchschnitt-NRW.</p> <p>Gründe für die Kostensteigerungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sockelbetrag an die EGST steigt von - 2€ auf 7€ • Personalkosten (+ ca. 12%) • Anstieg Kosten Fremdleistungen • Anstieg Mautkosten • ... <p>SG Elte: Anschluss der Sanitärräume ist nun endlich gegeben.</p> <p>Fahrradwege/ Verkehrssicherheit</p> <p>Elte Brückenstraße:</p> <p>Die TBR hatte erneut Kontakt mit Straßen NRW. Der kleine Fahrradweg wird lt. Straßen NRW nicht saniert, wenn überhaupt komplett gemacht, wenn er als zu gefährlich angesehen wird.</p> <p>Eine positive Entwicklung ist hier nicht absehbar.</p> <p>Elte - Rheine: TBR nimmt sich der geschädigten Stellen an.</p> <p>Einsicht Wellertstraße:</p> <p>Der Stadt Rheine gehört nur ein minimales Grundstück entlang der Hauptstraße. Hier sind alle Sträucher tief abgeschnitten worden. Die Wallhecke gehört dem Landwirt.</p> <p>Elter Straße:</p> <p>Es ist ein Antrag auf Erstellung eines durchgängigen Fahrradweges gestellt. Die Umsetzung gestaltet sich schwierig, weil Straßen NRW sich mit dem Vorschlag aus Rheine noch schwer tut. Sie wollen den Autos die Parkplätze im alten Kämpersdorf nicht nehmen. Jürgen Gude aus Gellendorf und ich hoffen aber noch auf eine gute Lösung für die Radfahrer.</p>	<p>Rücksprache Katrin Fendesack mit Jürgen Thiemann, wird zeitnah erledigt.</p>
--	--	--	---

		<p>Schmidts-Kämpken Der Antrag auf eine 30-er Zone ist durch den Bauausschuss gegangen. Die Straßenverkehrsbehörde wird jetzt angewiesen, den Sachverhalt zu prüfen und wenn möglich eine 30er Zone einzurichten.</p> <p>Bauzaun ehemals Splenterkotten Ich bin 3x auf den Bauzaun beim ehemaligen Splenterkotten angesprochen worden. Elteraner stören sich mittlerweile daran. Ich habe bei der TBR nachgefragt. Der Bauzaun gehört dem Grundstückseigentümer. Die TBR ist hierfür nicht zuständig. Ansprechpartner zur Entfernung ist in erster Instanz der Eigentümer.</p> <p>Kolon-Eggert-Ring Die noch freie Fläche soll sowohl der Entwässerung (als Retentionsfläche im Starkregenfall) als auch den Kindern- und Jugendlichen als Spiel- und Freizeitfläche dienen. Es hat mehrere Kontakte der TBR mit dem JHA gegeben. Beide Vorhaben behindern sich nicht.</p> <p>"Das ist jedoch mit Nichten ein Regenrückhaltebecken sondern eine Retentionsfläche im Starkregenfall, die statische gesehen vielleicht alle 30 Jahre für wenige Stunden nur wenige cm überflutet wird. Eine derartige Zweck steht der Nutzung als Spielplatz in kleinster Weise im Weg."</p> <p>Schimmelproblem Kita Ich hatte mit dem Träger und dem Elternrat Kontakt. Der Träger geht davon aus, dass die Sanierung Mitte/Ende Dezember abgeschlossen sein wird. Eine politische Unterstützung ist derzeit nicht notwendig. Der Träger steht mit dem Bistum und der Verwaltung in Kontakt. Ich stehe als Ansprechpartner jederzeit zur Verfügung.</p> <p>Kita-Gebühren Greven und Kreis Steinfurt haben einen Beschluss herbeigeführt. Demnach bekommen Eltern einen Teil Beiträge erstattet, wenn die Betreuung eine festgelegte Zahl an Tagen ausfällt.</p>	
--	--	---	--

		Das Thema stand im JHA noch nicht auf der Tagesordnung. Ich habe es aber mittlerweile beim Vorsitzenden des JHA und in der Fraktion platziert, so dass ich davon ausgehe, dass wir vor der nächsten JHA-Sitzung darüber diskutieren werden.	
6.	Schimmelbefall in der Kita St. Ludgerus Elte	<p>Stellungnahme von Herrn Gausmann per Mail, vorgelesen von Gertrud. Beiträge werden nicht erlassen, die Betreuung von 65 Kindern aus Elte in beiden Mesumer Kitas wurde sicherzustellen.</p> <p>Herr Evers konnte nicht persönlich erscheinen. Er hat ein Schriftstück aufgesetzt, das vorgelesen wurde. Der Wasserschaden wurde durch starke Regenfällen verursacht. Es entstand somit Schimmel in den Räumen. Das Umweltlabor wurde eingeschaltet um eine Raumlufthmessung durchzuführen. Umfassende Rohrsanierungen und Umleitungsmaßnahmen sind notwendig. Einladung des Stadtteilbeirates in der KW 50 um alles persönlich zu besprechen.</p>	Die Einladung wird angenommen
7.	Verschiedenes	<p>Schulweg soll beruhigt werden. Dies wird im Zuge der Baumaßnahme „Laugärten“ geregelt.</p> <p>Zwischen Feuerwehr und Kreisel soll eine Spielstrassenbeschilderung beantragt werden.</p> <p>Schulseite soll nicht gespart werden. Hier soll ein „Absolutes Halteverbot“ beantragt werden.</p>	2 Anträge stellen. 8 Anwesende = einstimmig beschlossen
8.	Termin	Neuer Termin 28.02.2023 20.00 Uhr	